

„Tätige Liebe heilt alle Wunden“

Kolperer feiern Bergmesse – Ehrenzeichen für Paul Brauner



Eine Messe vor unglaublicher Kulisse: Der Gottesdienst auf dem Wallberg. © PRIVAT

Bad Tölz-Wolfratshausen – Bei strahlendem Wetter feierten die Kolpingsfamilien aus dem Kolping-Bezirksverband Bad Tölz-Wolfratshausen-Miesbach gemeinsam mit Gästen der Kolpingsfamilie aus Dingolfing ihre Bezirksbergmesse auf dem Wallberg. Zelebrant war Monsignore und Bezirksehrenpräses Walter Waldschütz, der den amtierenden Präses Pater Bimo Ari vertrat. Die musikalische Umrahmung übernahmen die Oberachher Sänger. Mit dem Zitat Adolph Kolpings „Tätige Liebe heilet alle Wunden, bloße Worte mehrten nur den Schmerz“ lud Waldschütz dazu ein, wie Kolping zu helfen, wo es immer es möglich sei.

Im Anschluss ehrte Waldschütz den Wolfratshauser Paul Brauner für seine langjährigen Dienste als Bezirks- und Diözesanvorsitzender mit dem Bezirksehrenzeichen. Auf seine Initiative gehen die Bezirksmaandacht und die wallfahrt sowie die Altpapier- und Gebrauchtkleidersammlung zurück. Ebenso gilt er als Initiator der Kolpingsfamilie Geretsried.

Dann war Waldschütz selbst an der Reihe. Michael Wagner, Mitglied im Leitungsteam des Kolpingbezirksvorstands, überreichte im Namen des Kolpingwerks in Köln Waldschütz und Franz Späth aus Holzkirchen die jeweiligen Ernennungsurkunden zum Bezirksehrenpräses beziehungsweise Bezirksehrenvorsitzenden. Der Geistliche fungierte 40 Jahre lang als Bezirkspräses, Späth 20 Jahre als Bezirksvorsitzender. Beide traten im November 2025 einen Schritt zurück.

SH